
30.04.2021 - 16:46 Uhr

#idancemystory: ARTE Concert startet Streetdance-Projekt und bittet virtuell zum Tanz in den Mai

Strasbourg (ots) -

Am kommenden Samstag, den 1. Mai startet ARTE Concert das interaktive "Streetdance-in-den-Mai-Projekt" #idancemystory. Tanzbegeisterte Menschen sind dazu aufgerufen, ihre Tanzvideos unter dem Hashtag #idancemystory in den sozialen Netzwerken zu teilen. Ob Lieblingsmove, Challenge oder kurze Choreografie - alles ist möglich, im Vordergrund steht die **persönliche Geschichte**. Die Jury besteht aus den StreetdancerInnen **Georgina "Leo Saint Laurent" Philp, Niels "Storm" Robitzky und Philippe "Physs" Almeida**. Den Gewinnerinnen und Gewinnern winkt eine mehrtägige Masterclass im Kampnagel im Hamburg.

In den kommenden Wochen wird die Tanz-Community im Rahmen des Projekts in den sozialen Netzwerken mit unterschiedlichen Video-Formaten zum Mitmachen animiert, erhält Hintergrundinformationen zu den verschiedenen Streetdance-Styles und bekommt Einblicke in die Biografien der Jury-Mitglieder. Ab Juli wird #idancemystory dann auch als **Youtube-Serie** auf dem ARTE Concert-Kanal zu sehen sein. Im Herbst wird zudem eine **2x52-minütige Dokumentation** zur Geschichte des Streetdance ausgestrahlt.

Mehr Informationen zum Projekt unter: arte.tv/idancemystory

Das Projekt ist Bestandteil der ARTE-Initiative #wirbleibenoffen (arte.tv/wirbleibenoffen)

Die Jury von #idancemystory

Niels "Storm" Robitzky: "Storm" vertritt seit 1983 die Stilrichtungen Hip-Hop und Funk und ist einer der führenden KünstlerInnen und PionierInnen auf diesem Gebiet. Popping, Locking und Bboying machten ihn weltberühmt. Er bildet die metaphysische Infrastruktur für viele heute stattfindende Tanzveranstaltungen, unterrichtet mit einem einzigartigen didaktischen Konzept auf der ganzen Welt und bringt die Urbanen Künste in die Theater.

Georgina Philp aka Georgina Leo Saint Laurent: Georgina aka European Mother Leo Saint Laurent arbeitet als freischaffende Performerin und Choreografin in der europäischen Tanz- und Unterhaltungsbranche. Sie ist bekannt als die Pionierin des Ballroom in Deutschland, die Gründerin der Organisation Berlin Voguing Out und des House of Melody. Sie organisiert Workshops und Voguing-Balls, und brachte den Tanz der queeren afro- und lateinamerikanischen Szene aus den USA nach Europa. Die Ballroom-Community wächst auch in Deutschland stetig an - und ist für viele tanzbegeisterte junge Menschen ein Ort der Selbstermächtigung geworden.

Philippe "Physs" Almeida: Vom Underground zu Fernseh- und Videoformaten, von der Kreation zum Event: Philippe Almeida, aka Physs, ist in allen Welten zu Hause, und doch bleibt er sich selbst treu. Als Tänzer, Battle-Champion, Choreograf, Pädagoge und künstlerischer Leiter von MouvMatik ist er eine Schlüsselfigur der Hip-Hop-Tanzkultur in Frankreich und weltweit. Sein Ziel als Hip-Hop-Tanzlehrer: seine Schüler zu kompetenten Lehrern zu machen, die in der Lage sind, die verschiedenen Tanztechniken zu vermitteln und dabei die Werte der Hip-Hop-Kultur zu respektieren.

Pressekontakt:

Romina Kunz | romina.kunz@arte.tv | +33 3 90 14 20 67

Michel Kreß | michel.kress@arte.tv | +33 3 90 14 21 63

Irina Lehnert | irina.lehnert@arte.tv | +33 3 90 14 21 51

Presseportal: presse.arte.tv | Twitter: @ARTEPresse